

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 92 (2014)
Heft: 1

Rubrik: Umbau Gspaltenhornhütte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umbau Gspaltenhornhütte

Hüttenumbauten: immer aktuell!

Standen in den Anfangsjahren des SAC Neubauten von Hütten im Zentrum des Interesses, sind Umbauten heute eine Konstante im Leben von Club, Sektionen und Mitgliedern.

Schon 1864 war in der Grünhornhütte, der allerersten Clubhütte, ein Umbau nötig – gegen das neue feste Dach, das die Abdeckung mit Planen ersetzte, wird wohl niemand wegen übertriebenem Komfort opponiert haben.

Bei heute über 150 Hütten sind immer irgendwo Arbeiten oder zumindest Planungen im Gange. Die Beschaffung der nötigen finanziellen Mittel ist die zentrale Vorbedingung aller Bauprojekte. Hierbei ist das Engagement der Sektionsmitglieder entscheidend, wie einige Beispiele zeigen.

So wurden im Sommer 2010 die Rugghubel-, die Moiry- und die Bordierhütte nach Umbauten und Renovationen wiedereröffnet.¹ Die Kosten für die umfangreichen Arbeiten an der Moiryhütte oberhalb von Grimenz im Val d'Anniviers beliefen sich auf die stolze Summe von rund sechs Millionen. Dafür konnten die Arbeits- und Wohnbedingungen des Hüttenwarts verbessert, die Bettenanzahl verkleinert und die sanitären Anlagen modernisiert werden. Die Sektion Montreux profitierte vom überaus grosszügigen Legat eines Mitglieds, das ihr annähernd diese Summe vermacht hatte, woraufhin ein geeignetes Projekt gesucht wurde.

Vom finanziellen Aufwand her mit unserem Projekt vergleichbar ist der Umbau der Rugghubelhütte ob Engelberg, der gegen zwei Millionen kostete. Auch hier wurden Verbesserungen zugunsten des Hüttenwarts vorgenommen und die Bettenzahl verringert. Daneben wurde mit einer neuen Terrasse und einem grösseren Aufenthaltsraum aber auch der Gemeinschaftsbereich erweitert und zudem die Infrastruktur für Energieversorgung, Entsorgung und Brandschutz verbessert. Nahezu ein Viertel der



Die Rugghubelhütte 2012. Ihr Umbau ist vergleichbar mit unserem Gspaltenhorn-Projekt.

Kosten brachte die Sektion Titlis durch Spenden, Sponsoring und zinslose Darlehen zusammen.

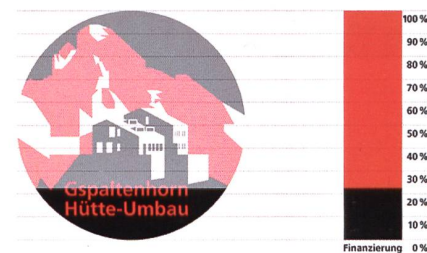
Interessant ist auch, wie die Sektion Genf zu einem Siebtel der rund 850 000 Franken kam, die für die Arbeiten an der Bordierhütte südlich von Grächen nötig waren. Hier sprang die Familie Bordier ein, die sich der Hütte bis heute verbunden fühlt, weil der Privatbankier Pierre Bordier 1927 den Bau mit seiner Spende ermöglicht hatte. So konnte die Infrastruktur für den Hüttenwart, die Energieversorgung, sanitäre Anlagen und Abwasserentsorgung verbessert werden.

Beispiele dafür, wie wichtig das direkte Engagement der Sektionsmitglieder ist, finden sich auch bei der Sektion Mythen, die 2006 bis 2008 die Liderenhütte (Riemenstalden UR), die Glattalplhütte (Muotathal) und das Salbitschijenbiwak (Göschenen) sanierte.² Für die beiden Hütten wurden dabei zusammen über 4000 Stunden Fronarbeit geleistet und die Kosten für die Sektion so entscheidend gemindert. Auch bei unserem Projekt sind beträchtliche Leistungen der Hüttenwerker fest einkalkuliert.

Ohne die direkte Unterstützung der Mitglieder für ihre Hütten geht es nicht. Darum ein grosses Merci für Euer bisheriges und künftiges Engagement!

Neuigkeiten zur Fund-Raising-Kampagne

Dank Eurer Grosszügigkeit sieht der aktuelle Stand der Spenden so aus:



Bis am 14. Januar sind Spenden in der Höhe von 43 586 Franken eingegangen. Damit stehen wir bei 22,4% des Spendenbedarfs.

Im Schaufenster von Eiselin Sport an der Monbijoustrasse 6 hängt jetzt eine Donatorentafel, auf der aufgeführt wird, wer 1500 Franken und mehr spendet. Die Tafel bleibt bis Ende 2014 dort, danach wird eine definitive Version in der Hütte angebracht. Einen Beitrag erhoffen wir uns auch vom Lotteriefonds des Kantons Bern, das entsprechende Gesuch haben wir am 5. Dezember eingereicht.

Thomas Schmid

Entdecke viel Neues auf der Homepage www.sac-bern.ch/gspaltenhornhuette

Informationen zum Umbau bei Markus Jaun, joein@bluewin.ch oder 079 656 07 50.


Spendenkonto 30-493-1, Vermerk «Gspaltenhornhütte».

¹ Quelle: Andreas Minder, Wiedereröffnung von drei SAC-Hütten: Bettelbriefe und Beziehungen, in: Die Alpen 8/2010, S. 18–19.

² Quelle: Andreas Minder, Hoch motivierte Fronarbeiter, in: Die Alpen 9/2009, S. 44.

Für Ihre
Wandergruppe,
Verein
oder Firma

Ihre Farbe + Logo =

Ihr  Produkt
**THE ORIGINAL
MULTIFUNCTIONAL
HEADWEAR**



Gestalten Sie Ihren
Buff®
ab 25 Stk



WWW.CUSTOMIZEDBUFF.CH

HIMALAYA TOURS



NEPAL • LADAKH • BHUTAN • SPITI
GARHWAL • SIKKIM • ZANSKAR

Garantierte Reisen im Himalaya

Die Durchführung folgender Gruppenreisen ist garantiert und es hat noch (wenige) freie Plätze.

Übrigens, wussten Sie, dass unsere maximale Gruppengrösse 10 Teilnehmer/innen beträgt und wir im Durchschnitt mit nur 6-8 Personen unterwegs sind?

Nepal

5.4.-26.4.2014
20.9.-15.10.2014
27.9.-19.10.2014

Everest Panorama Trekking
Kailash Umrundung auf Spezialroute
Trekking um den Dhaulagiri mit
Besteigung Thapa Peak (6012 m)
Rund um den Manaslu
Unbekannte Täler und blauer Bergsee
Abwechslungsreiche Annapurna
Everest Panorama Trekking

4.10.-25.10.2014
25.10.-16.11.2014
1.11.-16.11.2014
1.11.-22.11.2014

Bhutan

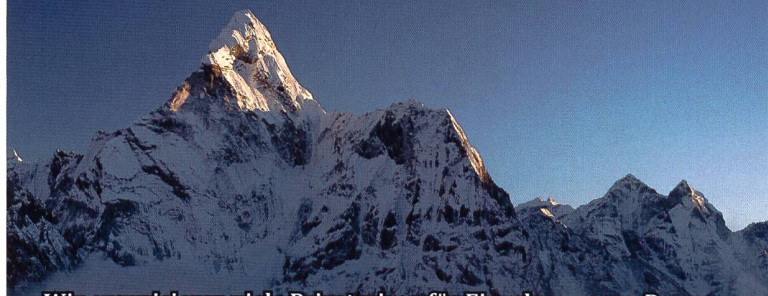
4.4.-19.4.2014
4.10.-19.10.2014
18.10.-8.11.2014
18.10.-8.11.2014
8.11.-23.11.2014

Bhutan zum Kennenlernen
Unbekanntes Bhutan
Darjeeling, Sikkim und Bhutan
Laya Trekking
Bergsicht und Bergseen

Ladakh, Zanskar und Spiti

5.7.-20.7.2014
6.7.-26.7.2014
20.7.-9.8.2014
26.7.-16.8.2014
27.7.-16.8.2014
2.8.-24.8.2014
13.9.-5.10.2014
14.9.-2.10.2014

Blumental, Salzsee und Dalai Lama
Auf dem Hochplateau von Rupshu
Um und auf den Stok Kangri (6123 m)
Neue Wege und alte Pässe
Unbekanntes Ladakh
Phantastisches Trekking in Zanskar
Spiti - Grosse Himalaya Überquerung
Zur Erntezeit durchs Markha Tal



Wir organisieren viele Privatreisen für Einzelpersonen, Paare, Familien und geschlossene Gruppen im Himalaya. Wandern, Trekking und Gipfelbesteigungen...
....auf Ihrer Traumroute und zur selbst gewählten Zeit.

www.himalayatours.ch